

Das grosse Jahreshighlight „Badenfahrt NEO“ ist vorbei. Alle Kabel, IT-Infrastruktur, Holz, Nägel und Schrauben sind versorgt. Nach der intensiven Zeit sinkt die Belastungskurve merklich ab und für einen kurzen Moment war die Versuchung gross, sich einfach etwas treiben zu lassen.

Aber nichts da! Nun packen wir den Rest des Jahres an und gehen die kleinen und grösseren Herausforderungen des Alltags an.

Regionales Führungsorgan RFO

Badenfahrt NEO

Im Auftrag und zu Lasten des OK war der Kernstab des RFO während der gesamten Festdauer Teil des Lagezentrums.

Der Aufbau der Funkinfrastruktur für alle Sicherheitsleute (Polizei, externe Partner, Sanität) lag ebenfalls in der Verantwortung des RFO.

Während dem Anlass waren wir Teil des Lagezentrums und unterstützten nach Kräften das OK, die ZSO und die Stadtpolizei und die Kantonspolizei bei der Bewältigung des Anlasses. Das Koordinieren von Funkprüchen, Triagieren von Aufgaben, Kommunizieren von Massnahmen zur Personenlenkung (Push-Nachrichten über die App) waren die wesentlichen Aufgaben des RFO.

Der Naturgefahrenberater des RFO erarbeitete täglich ein ausführliches Meteobulletin.



Fertig aufgebautes KP mit Arbeitsplätzen RFO und ZSO

Wir sind überzeugt, dass die gesammelten Erfahrungen uns helfen, die künftigen Aufgaben noch effizienter bewältigen zu können. Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen des OK's und der Stadt Baden, insbesondere bei der Stadtpolizei Baden unter der Führung von Martin Brönnimann, für die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Mangellage? Mangellage!

Zur Zeit fällt es einem schwer, daran zu denken, dass es im weiteren Verlauf von Herbst/Winter wiederum zu Problemen mit der Stromversorgung kommen könnte.

Die Mangellage ist aus den Köpfen der Bevölkerung verschwunden. Auch bei den Verantwortlichen der Behörden und Verwaltungen sind andere Themen wichtiger geworden.

Nichtsdestotrotz bleiben wir aufmerksam am Ball, damit wir vorbereitet bleiben. Denn auch bei der Mangellage gilt „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“.

Sicherheitsveranstaltung

Mit der vom Grossen Rat des Kantons Aargau verabschiedeten Revision des Bevölkerungsschutzgesetzes müssen ab 1.1.2024 in allen Bevölkerungsschutzregionen sogenannte „Sicherheitsveranstaltungen“ durchgeführt werden. Die Veranstaltung ist für alle 23-jährigen Frauen und niedergelassene Ausländerinnen und Ausländer obligatorisch und gilt als Amtstermin.

Ziel dieser Veranstaltungen ist es, das bestimmte Zielpublikum auf die Belange Sicherheit und Bevölkerungsschutz zu sensibilisieren und zum Mitmachen bei Feuerwehr, Zivilschutz, Samariter/Sanität zu animieren.

Zur Zeit wird in Arbeitsgruppen mit dem Kanton an Konzeptinhalten und Abläufen gearbeitet. Wir sind in diesen Arbeitsgruppen vertreten und hoffen damit, einen Beitrag zu einer gelungenen Veranstaltung leisten zu können.

Die Verantwortung für die Veranstaltungen liegt bei den Bevölkerungsschutzregionen.

Zivilschutzorganisation ZSO

Badenfahrt NEO

Der Einsatz zu Gunsten der Badenfahrt 2023 hat für die ZSO Baden bereits 4 Wochen vor Start begonnen. Beim Aufbau insbesondere des Piers wurden 440 Dienstage geleistet.

Der Einsatz unserer mobilen KP-Trolleys hat sich sehr bewährt. Die im Amtshimmel aufgebaute professionelle Infrastruktur funktionierte einwandfrei. Während der Festdauer haben 56 AdZS der Führungsunterstützung das Lagezentrum des OK's unterstützt. Sie haben das Festtelefon bedient und in diesem Zusammenhang Anliegen von Festwirten, Anwohnern und Besuchern triagiert und bearbeitet. Die Erfassung der Meldungen in unserem eigenen Ereignis-Tool hat die Einsatzbearbeitung wesentlich erleichtert.



Einsatztrolleys mit aufgebauten Bildschirmen

Nach dem Fest wurden während 2 Wochen 220 Dienstage durch AdZS beim Abbau des Piers und weiterer vom OK gestellter Infrastruktur geleistet.

Vielen Dank für den grossartigen Einsatz.

Jahresplanung 2024

Die Terminplanung für die ZSO ist bereits fast abgeschlossen. Die Dienstanzeigen an die Dienstpflichtigen werden bis ende Oktober verschickt.

Asylwesen

Der Einsatz der ZSO Baden in der Anlage Birmenstorf wurde am 29.04.2023 beendet. Wie sich die Lage entwickeln wird ist noch nicht gesichert. Es wird mit steigenden Zahlen gerechnet und die ZSO im ganzen Kanton halten sich bereit.

Schlusswort

Nach dem schönen und sehr heissen Sommer steht der Herbst nun ins Haus. Die Auswirkungen der heissen Temperaturen sind im Wald sichtbar. Bereits jetzt tragen einzelne Bäume braune Blätter.

Trotz allem hoffen wir weiter auf einen „goldenen“ Herbst.

Dagmar Bochsler, C Info RFO Baden

Untersiggenthal, 22. September 2023